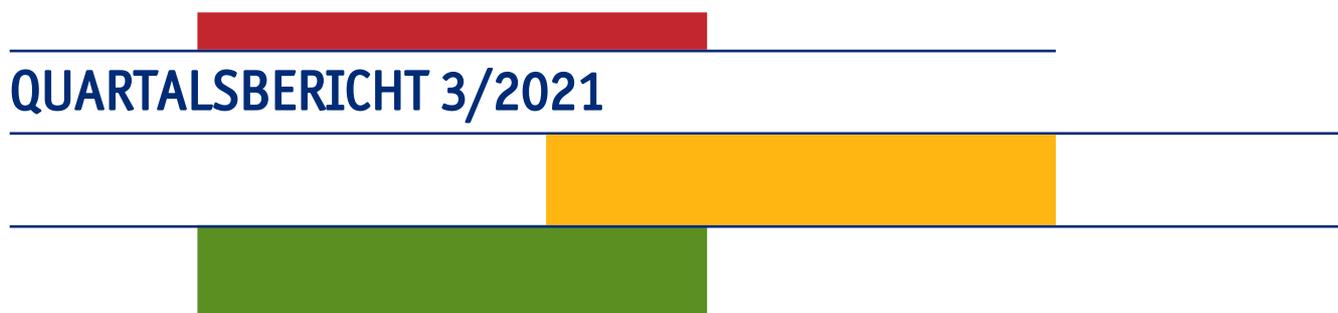


# *Zentraler Steuerungsbericht*

*Stadt Jena*



**QUARTALSBERICHT 3/2021**

07. Dezember 2021



■	Überblick Stadtverwaltung	3
■	Erläuterungen zum Berichtszeitraum	3
■	Vorschau Gesamtjahr / Folgejahr	4
■	Chancen und Risiken	5
■	Ergebnisplan - Gesamt	6
■	Ergebnisplan der Bereiche	7
■	Ergebnisplan - Dezernate	7
■	Ergebnisplan - Eigenbetriebe	7
■	Stellenübersicht	8
■	Verbindlichkeiten aus Entschuldungskonzept	9
■	Wirtschaftliches Umfeld	10
■	Einwohner und Quote SV-pflichtig Beschäftigte	10
■	Entwicklung des Wohnungsbestandes	11
■	Anzahl Geburten pro Quartal	11
■	Anzahl Studierende an Universität und Fachhochschule	12
■	Entwicklung der Arbeitslosenquote	12
■	ALG II und Grundsicherung (Jenarbeits)	13
■	Datentabelle für Diagramme "Wirtschaftliches Umfeld"	14
■	Gesamtdiagramme "Wirtschaftliches Umfeld"	15



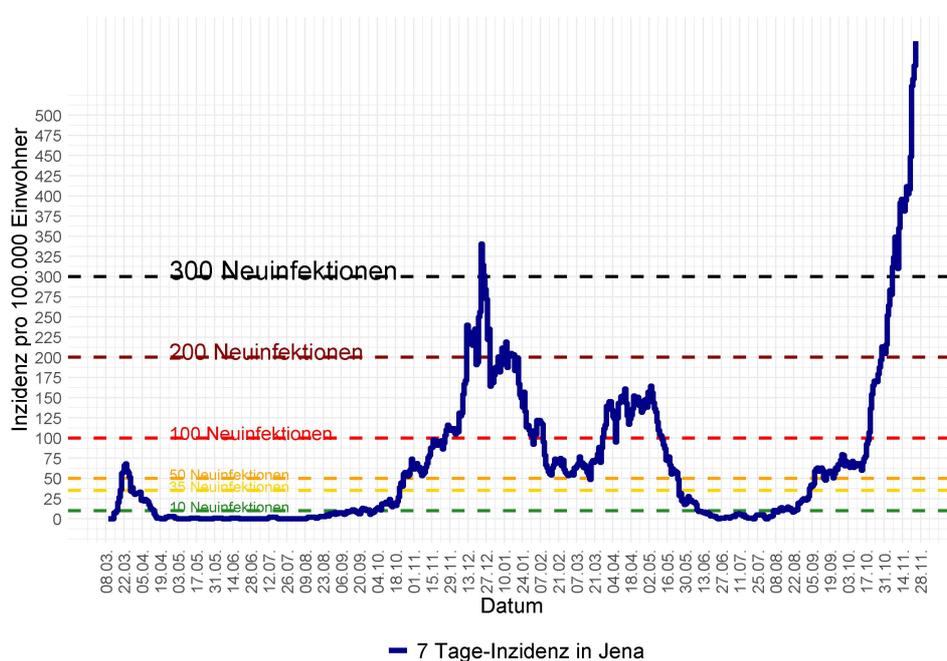
## ERLÄUTERUNGEN ZUM BERICHTSZETRAUM

Die Corona-Pandemie hat die Stadt Jena weiterhin fest im Griff. Nach einem hoffnungsvollen Sommer, rollt nicht nur über Jena sondern über ganz Deutschland die 4. Welle hinweg. Dies sieht man auch an den Warnstufen des Thüringer Frühwarnsystems, welches seit den Sommerferien die folgenden drei Indikatoren betrachtet:

- 7- Tages-Inzidenz im Land- bzw. Stadtkreis (bezogen auf die Einwohnerzahl des Thüringer Landesamtes)
- Hospitalisierungsinzidenz im Land- bzw. Stadtkreis
- Belegungsquote von Intensivstationen in ganz Thüringen

Bezogen auf die Einwohnerzahl des Meldeamtes der Stadt Jena zeigt die folgende Grafik den Verlauf der 7-Tages-Inzidenzrate pro 100.000 Einwohner seit Beginn der Pandemie in Jena (11. März 2020). Die horizontalen Linien sind Warnstufen für das Gesundheitsamt Jena, die sich an den Empfehlungen des RKI orientieren.

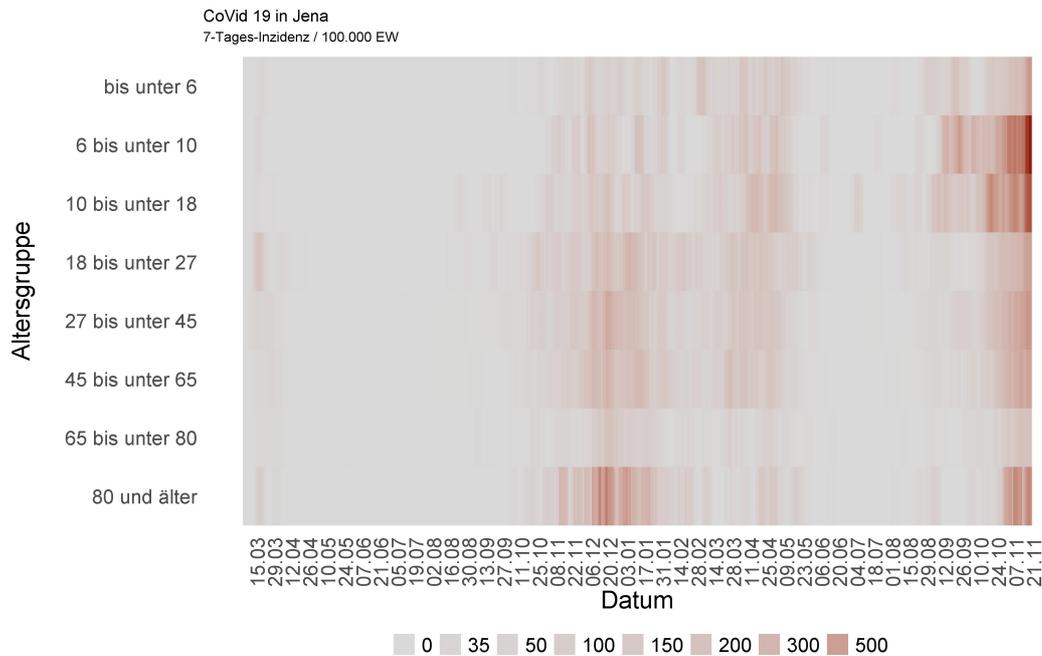
### 7-Tages-Inzidenz pro 100.000 Einwohner



Die Altersverteilung der 6.884 mit SARS-CoV-2/COVID-19 infizierten Personen (Stichtag 24.11.2021) zeigt die nächste Grafik. Die Altersgruppen sind dabei inhaltlich gebildet worden. Kinder und Jugendliche werden in Kita-Kinder (bis 6 Jahre), Grundschüler:innen (6-10 Jahre) und die weitere schulpflichtige Bevölkerung (10 bis 18-Jährige) eingeteilt. Die jungen Erwachsenen sind in der Altersgruppe der 18- bis 27-Jährigen zusammengefasst. Die Gruppe der 27-45-Jährigen repräsentiert die jungen Familien und die 45-65-Jährigen die älteren Arbeitnehmer:innen. Es folgen die Altersgruppen 65-80-Jährige und 80 Jahre und älter.

Je dunkler der Rot-Ton der folgenden Heatmap, desto höher die Inzidenz pro 100.000 Einwohner in Jena. Es ist gut erkennbar, dass Menschen, die selbstbestimmt auf Kontakte verzichten können, wie beispielsweise die Gruppe der 65-80-Jährigen, einem unterdurchschnittlichen Infektionsrisiko ausgesetzt sind. Insbesondere Erwerbspersonen, die nicht vollständig im Homeoffice arbeiten können, sind naturgemäß einem höheren Risiko ausgesetzt, sich mit Sars-Cov-2 zu infizieren. Die höchste Inzidenz zeigt sich bei der Gruppe der Schüler:innen.

## 7-Tages-Inzidenz pro 100.000 Einwohner nach Altersgruppen (Heatmap)



### VORSCHAU GESAMTJAHR / FOLGEJAHR

Nach derzeitigem Kenntnisstand ist von einer gesamtstädtischen Ergebnisverbesserung in Höhe von 23,0 Mio. € auszugehen. Damit beträgt der Überschuss zum Jahresende voraussichtlich 11,8 Mio. € (Plan: -11,2 Mio.€). Ursächlich für die voraussichtliche Ergebnisverbesserung sind einerseits zu erwartende höhere Steuererträge (20,3 Mio. €) sowie andererseits eine deutliche Ergebnisverbesserung bei KSJ (1,1 Mio. €) und JenaKultur (3,1 Mio. €). Letztere wiederum ist insbesondere auf höhere Zuschüsse sowie niedrigere Personalaufwendungen (stellenweise Kurzarbeit bis 30.06.2021) zurückzuführen.

Gemäß Punkt 004 des Haushaltsbeschlusses 2021/2022 vom 25.03.2021 (Nr. 21/0781-BV) wurde der Oberbürgermeister damit beauftragt, im Rahmen des zentralen Steuerungsberichtes für das 3. Quartal 2021 den Doppelhaushalt 2021/2022 zu evaluieren und eine aktualisierte Prognose für die Haushaltsjahre 2022 bis 2025 vorzulegen. Weiterhin ist dem Landesverwaltungsamt entsprechend Ziffer 7. der Genehmigung des Doppelhaushalts 2021/22 die Fortführung des Ergebnisplans der Stadt sowie der Finanzpläne von Kerhaushalt und Eigenbetrieben vorzulegen. Die Evaluation zur Haushaltsplanung (Anlage 2) sowie das Schreiben an das Landesverwaltungsamt (Anlage 3) sind diesem Bericht beigelegt.

Die Ergebnisse der Evaluation zeigen, dass in den Folgejahren mit einer Verbesserung der Jahresergebnisse zu rechnen ist. Hintergrund hierfür sind vor allem die bessere Steuerschätzung aus November 2021. Weitere Abweichungen bestehen u. a. in Mehraufwendungen für Personal, Infrastrukturentgelt und Betriebskosten sowie in Minderaufwendungen im Sozial- und Kitabereich. Eine detailliertere Erklärung liefert Anlage 2. Für die nächsten Jahre sind weiterhin Fehlbeträge in der Ergebnisplanung sowie ein Liquiditätsabbau zu erwarten. Aufgrund der vorhandenen Ergebnisvorräte und Liquiditätsbestände ist im Augenblick aber keine Haushaltsnotlage im Sinne einer HSK-Pflicht gegeben. Jedoch sind die Auswirkungen der aktuellen (Stand 24.11.2021) Corona-Lage noch nicht bekannt und nicht in die Prognosen eingeflossen.

Die langfristige Entwicklung der Stadt und die damit verbundenen Chancen und Risiken werden durch eine Vielzahl von Indikatoren beeinflusst. Nicht zuletzt die Corona-Pandemie hat gezeigt, wie anfällig deutsche Kommunen gegenüber externen Schocks sind und welche Schäden daraus entstehen können. Neben Risiken aus Änderungen im Umfeld der Einwohnerzahlen oder wirtschaftlichen Krisen spielen auch die Folgen des Klimawandels und IT-Systemausfälle eine immer stärkere Rolle im kommunalen Handeln.

Die Bewertung der Resilienz der Stadt Jena wird in der Zukunft eine zentrale Rolle spielen. Mithilfe der Uni Bonn und des BBSR wird aktuell ein Stresstest Stadt für Jena vorbereitet, um zu untersuchen welches Maß an Risikovorsorge und an Reaktionsmöglichkeiten bestehen, ob diese verbessert werden müssen und wie dies geschehen soll. Dabei wird für 10 ausgewählte Stress-Szenarien die Robustheit sowie Anpassungsfähigkeit bewertet und Handlungsbedarf identifiziert. Dies kann dabei helfen, in künftigen Haushaltsdebatten rationale Entscheidungen über begrenzt verfügbare Haushaltsmittel zu treffen.



## Stand Ergebnisplan zum 30.09.2021

Werte in T€

Ergebnisplanposition	Ergebnis 2020	HH-Ansatz 2021	AO 2021	VAO 2021	Abw. zum HH-Ansatz
01 Steuern und ähnliche Abgaben	125.694	131.831	128.967	152.104	20.273
02 Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	137.546	137.325	122.359	141.945	4.620
03 Erträge der sozialen Sicherung	24.011	25.434	13.514	22.736	-2.698
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.934	8.143	6.612	8.589	446
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	4.612	5.844	3.682	4.705	-1.139
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.354	28.275	12.350	24.909	-3.367
07 Erhöhung/Verminderung des Bestands FE/UE und Leistungen					
08 andere aktivierte Eigenleistungen	49	0	23	23	23
09 sonstige laufende Erträge	4.664	3.776	2.182	3.448	-328
10 Zins- und sonstige Finanzerträge	11.538	9.105	1.615	14.247	5.141
11 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	31.609	32.972	5.979	32.972	1
12 außerordentliche Erträge					
13 Entnahme aus Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich					
14 Entnahme aus der allgemeinen Rücklage					
15 Entnahme aus der zweckgebundenen Ergebnisrücklage					
<b>Summe Erträge</b>	<b>368.011</b>	<b>382.705</b>	<b>297.282</b>	<b>405.676</b>	<b>22.971</b>
01 Personalaufwendungen SN	62.267	69.761	48.782	65.708	-4.054
02 Personalaufwendungen - ohne SN	12.149	12.840	8.325	12.071	-769
03 Versorgungsaufwendungen	991	445	0	445	0
04 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	46.312	42.786	31.382	44.501	1.716
05 Abschreibungen auf immaterielle VG des AV und auf SA	9.845	24.536	0	24.496	-40
06 Abschreibungen auf VG des UV, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten					
07 Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	81.408	89.951	66.232	90.512	560
08 Aufwendungen der sozialen Sicherung	89.595	92.229	64.318	89.421	-2.809
09 sonstige laufende Aufwendungen	31.905	27.019	21.022	26.880	-139
10 Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	1.420	1.412	807	1.661	249
11 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	31.609	32.972	5.979	32.972	1
12 außerordentliche Aufwendungen					
13 Einstellungen in Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich					
14 Einstellung in die allgemeine Rücklage					
15 Einstellung in die zweckgebundene Ergebnisrücklage					
<b>Summe Aufwendungen</b>	<b>367.501</b>	<b>393.951</b>	<b>246.848</b>	<b>388.667</b>	<b>-5.284</b>
<b>Gesamtsaldo</b>	<b>510</b>	<b>-11.246</b>	<b>50.435</b>	<b>17.009</b>	<b>28.255</b>

Ergebnis Vorjahr = vorläufiges Ergebnis 2020

VAO = voraussichtliches Ergebnis zum 31.12.2021

AO = Ergebnis gemäß Buchungsstand zum Quartalsstichtag 30.09.2021



# ERGEBNISPLAN DER BEREICHE

## ERGEBNISPLAN - DEZERNATE

Stand des Ergebnisplans zum Stichtag 30.09.2021

Dezernat	Bezeichnung Verantwortliche/r	Ergebnis 2020	HH-Ansatz 2021	Gesamt-Soll 2021	VAO 2021	Werte in T€
						Abw. zum Gesamt-Soll
Dezernat 1	Zentraler Service Herr Dr. Nitzsche	-23.467	-25.967	-26.451	-25.309	1.142
Dezernat 2	Finanzen, Sicherheit und Bürgerservice Herr Koppe	-30.192	-32.642	-33.078	-33.317	-240
Dezernat 3	Stadtentwicklung und Umwelt Herr Gerlitz	-30.836	-33.002	-34.093	-33.590	503
Dezernat 4	Familie, Bildung und Soziales Herr Hertzsch	-129.468	-140.314	-141.779	-137.045	4.733
HPB 6	Hauptproduktbereich 6 Herr Koppe	214.473	220.680	221.650	246.270	24.620
<b>Summe Stadtverwaltung Jena</b>		<b>510</b>	<b>-11.246</b>	<b>-13.750</b>	<b>17.009</b>	<b>30.759</b>
<b>zzgl. Abweichung Gesamt-Soll vom Haushaltsansatz</b>						<b>-2.504</b>
<b>Abweichung VAO vom Haushaltsansatz</b>						<b>28.255</b>

Ergebnis Vorjahr = vorläufiges Ergebnis 2020

Gesamtsoll = HH-Ansatz zzgl. Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr, über- und außerplanmäßigen Mitteln sowie Sollüberträgen (fortgeschriebener Ansatz)

VAO = voraussichtliches Ergebnis zum 31.12.2021

## ERGEBNISPLAN - EIGENBETRIEBE

Im Ergebnis des Hauptproduktbereiches 6 sind die folgenden Daten der Eigenbetriebe enthalten:

Stand des Ergebnisplans zum Stichtag 30.09.2021

EB	Bezeichnung Verantwortliche/r	Ergebnis 2020	WP 2021	Prognose 2021	Werte in T€
					Abw. Prog./WP
KSJ	Kommunalservice Jena Herr Feige	4.317	2.509	3.573	1.064
KIJ	Kommunale Immobilien Jena Herr Kliewe	4.597	3.211	3.207	-4
JenaKultur	Kultur und Marketing Jena Herr Zipf	-1.043		3.110	3.110
jenarbeit	jenarbeit Herr Welsch	-26			
<b>Summe Eigenbetriebe</b>		<b>7.845</b>	<b>5.720</b>	<b>9.890</b>	<b>4.170</b>

WP = Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes für 2021

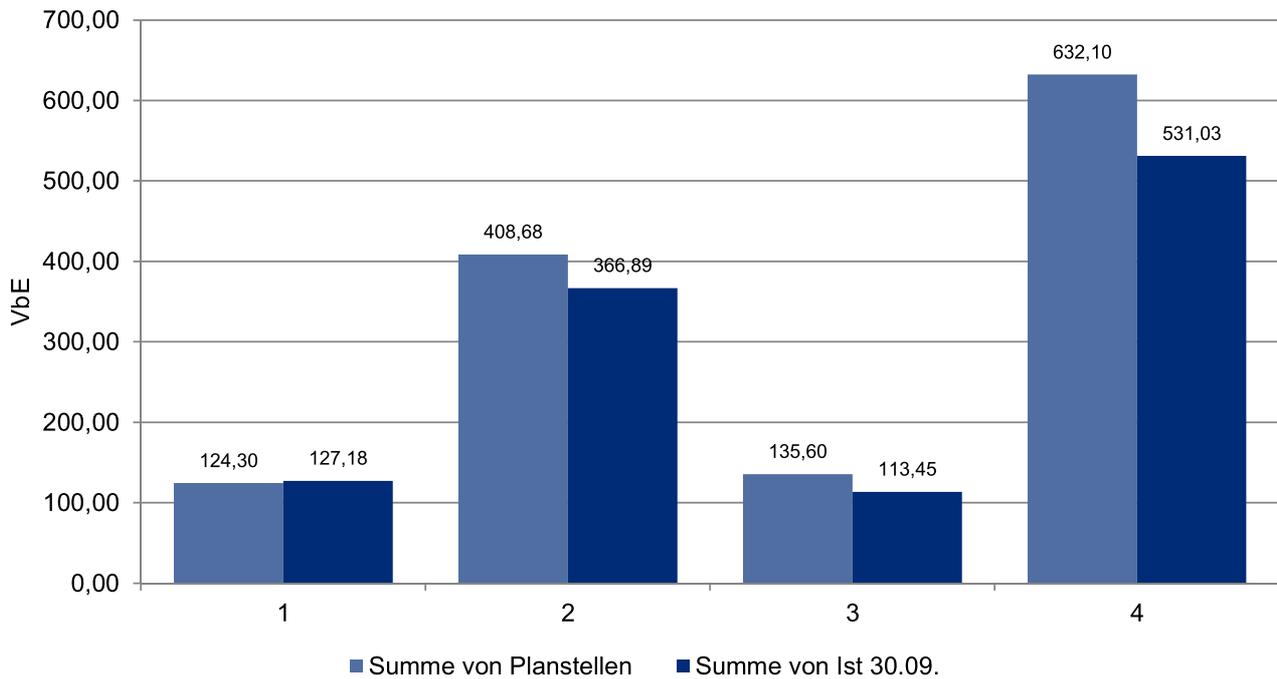
Prognose = voraussichtliches Ergebnis zum 31.12.2021

### Erläuterung

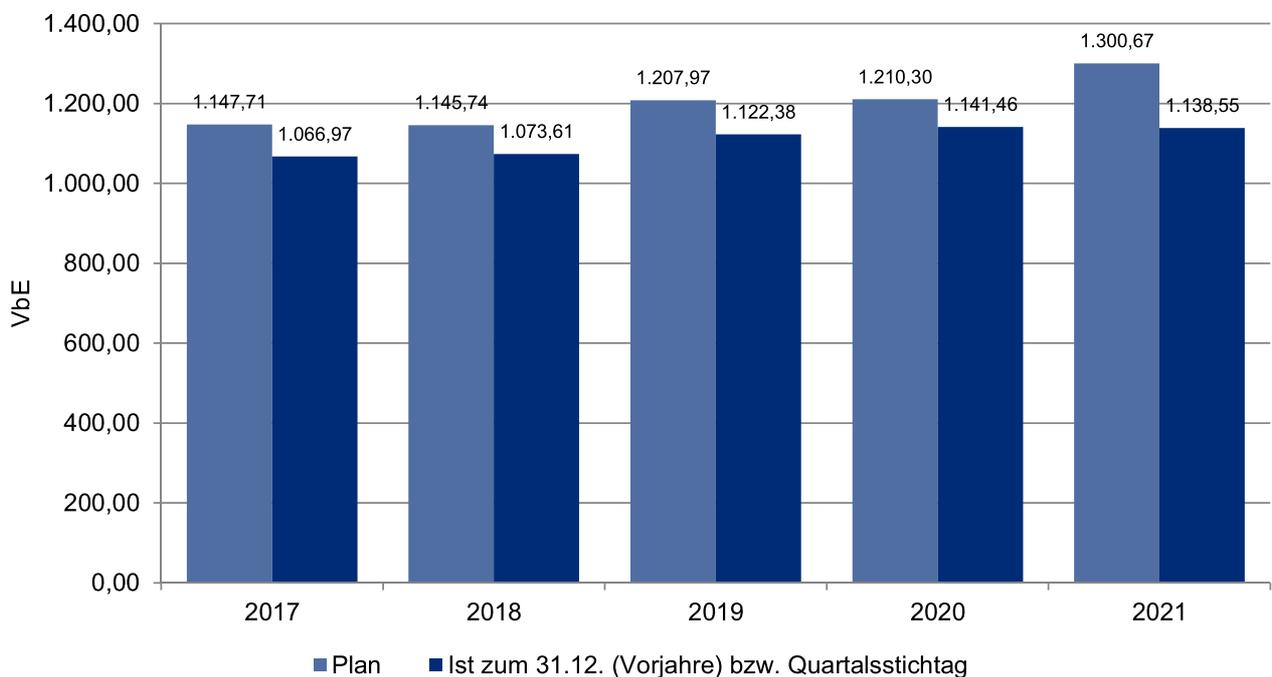
Bei den in der Tabelle enthaltenen Planwerten aus den Wirtschaftsplänen handelt es sich jeweils um den aktuell gültigen Stand inklusive etwaiger beschlossener Präzisierungen. Hierbei ist zu beachten, dass das im städtischen Doppelhaushalt 2021/2022 für das Jahr 2021 nach der Eigenkapital-Spiegelbildmethode geplante Ergebnis des Eigenbetriebes JenaKultur von dessen Wirtschaftsplan abweicht. So ist im Haushalt für JenaKultur ein Verlust von 40 T€ veranschlagt worden, wohingegen der Wirtschaftsplan ein geplantes Ergebnis von 0 € ausweist. Die sich aus den Quartalsprognosen der Eigenbetriebe im Haushalt 2021 ergebenden Budgetabweichungen sind im Bericht des Hauptproduktbereiches 6 dargestellt.



## Stellenbesetzung je Dezernat



## Stellenentwicklung



### Erläuterungen

Das Ist zum 30.09.2021 enthält im Fachdienst Personal 13,65 VbE in Personalvermittlung befindliche Mitarbeiter/innen, für die keine Planung im Stellenplan erfolgt.



## VERBINDLICHKEITEN AUS ENTSCHULDUNGSKONZEPT

Maßgeblich für den Schuldenstand entsprechend Entschuldungskonzept (Beschluss 09/300-BV vom 16.12.2009) sind die Restschuldbeträge der im Entschuldungskonzept benannten Darlehen von KIJ. Der Vollzug des Zahlungsplanes zwischen Kernverwaltung, Stadtwerken und Kommunale Immobilien ist aus Sicht des "Stadtkonzerns" nicht relevant.

Die Summen der Restschulden betragen: (keine unterjährige Planung)

Plan lt. Entschuldungskonzept zum 31.12.2017: TEUR 25.859

Plan lt. Entschuldungskonzept zum 31.12.2018: TEUR 21.102

Plan lt. Entschuldungskonzept zum 31.12.2019: TEUR 16.351

Plan lt. Entschuldungskonzept zum 31.12.2020: TEUR 12.243

Ist zum 30.09.2021 (Bericht Q3\_2021 KIJ): TEUR 4.414



Die folgenden Indikatoren sollen die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen in der Stadt Jena charakterisieren. Dabei können nur solche Indikatoren berücksichtigt werden, die zeitnah und möglichst quartalsweise verfügbar sind.

## EINWOHNER UND QUOTE SV-PFLICHTIG BESCHÄFTIGTE

Die Einwohnerzahl ist gegenüber dem Vorquartal erneut leicht gesunken. Es bleibt abzuwarten, inwieweit der Zuzug von Studierenden, die in Jena im Wintersemester 21/22 ihren Hauptwohnsitz anmelden, sich auf den Indikator auswirkt. Zu Redaktionsschluss betrug die aktuelle Einwohnerzahl 108.116. Damit ist sie gegenüber dem Vorjahreswert wieder gestiegen.

Die Anzahl der SV-pflichtigen Beschäftigten ist im Vergleich zur letzten Erhebung leicht gesunken. Bei der Darstellung gilt es zu beachten, dass die Werte der vergangenen zwei Quartale fortgeschrieben wurden, da keine aktuelleren Daten bei der Bundesagentur für Arbeit verfügbar sind.



Diagramm beginnt nicht bei Null

## ENTWICKLUNG DES WOHNUNGSBESTANDES

Das Ziel der jährlich 500 neuen Wohnungen seit 2011 (mittels grüner Linie dargestellt) konnte in den vergangenen Quartalen nicht mehr erfüllt werden. Aktuell liegt der Wohnungsbestand (59.976, vorläufiger Wert) leicht unter dem sich bei gleichmäßiger Entwicklung der Baufertigstellungen ergebenden Quartalszielwert (60.703).

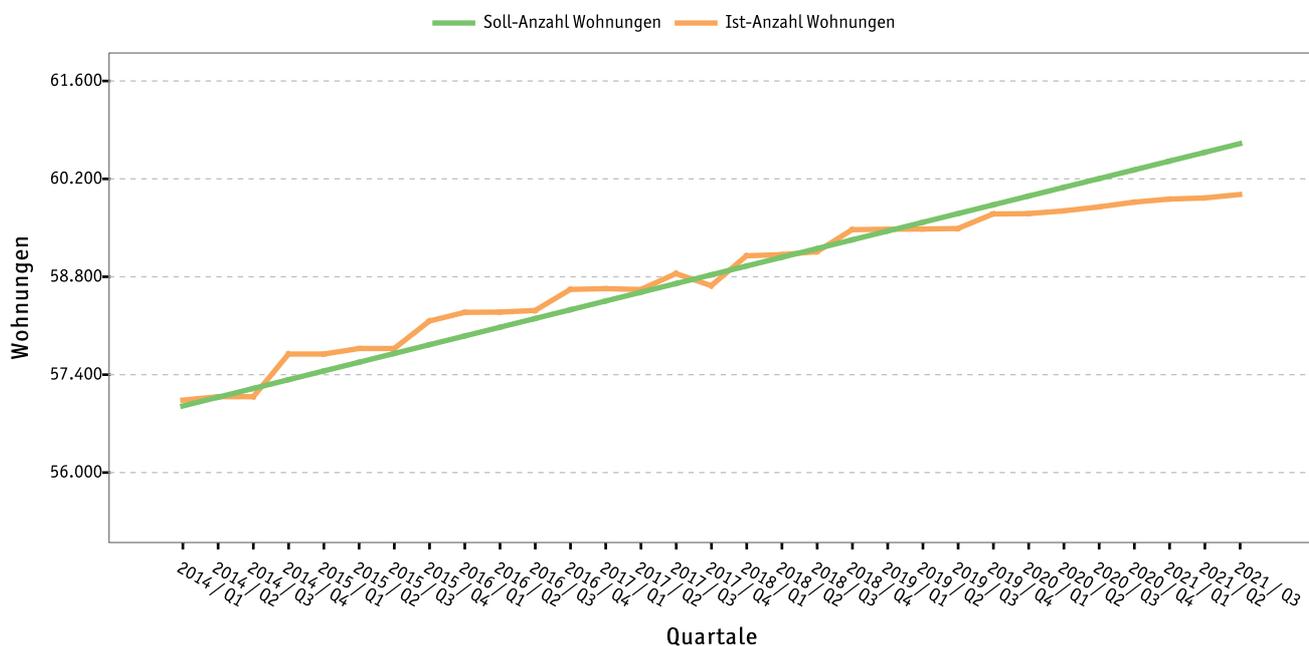


Diagramm beginnt nicht bei Null

## ANZAHL GEBURTEN PRO QUARTAL

Die Anzahl der Geburten im dritten Quartal betrug 286 und liegt damit leicht über dem Vorjahresquartal.

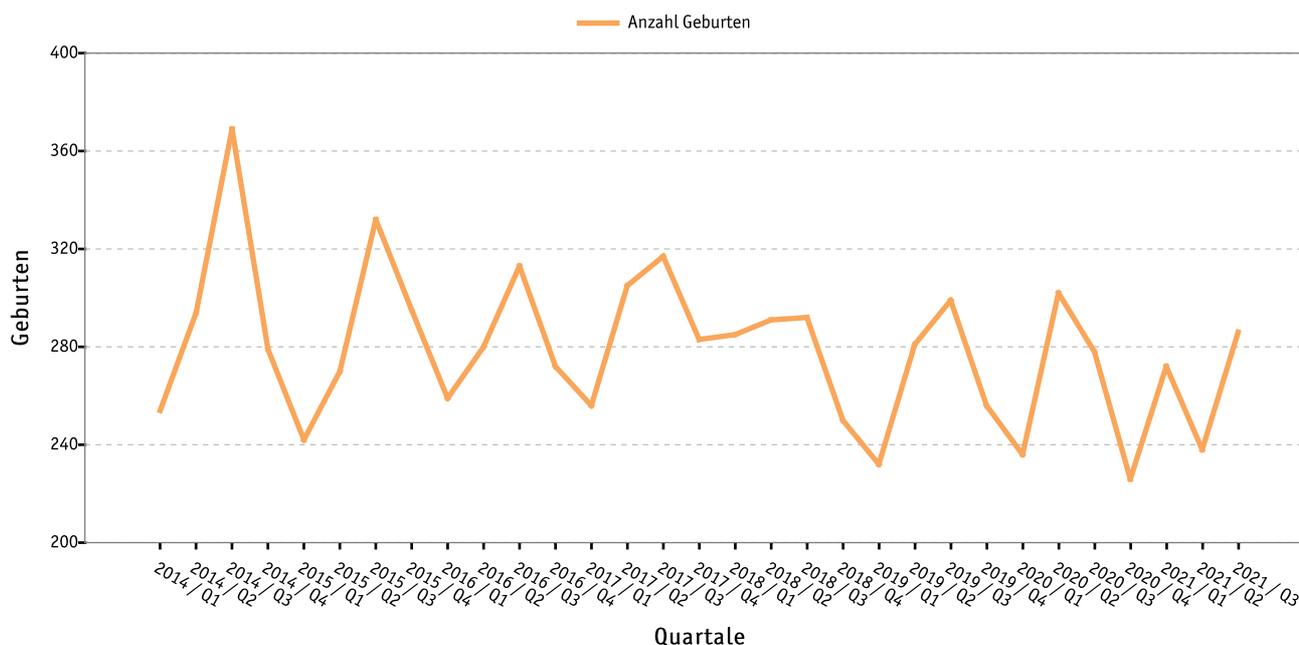


Diagramm beginnt nicht bei Null

## ANZAHL STUDIERENDE AN UNIVERSITÄT UND FACHHOCHSCHULE

Analog zu den Vorjahren ist zu Beginn des Sommersemesters 2021 ein Rückgang der Studierendenzahlen im Vergleich zum Wintersemester 20/21 zu verzeichnen. Die Anzahl der Studierenden im Wintersemester 21/22 lag zum Quartalsstichtag noch nicht vor.

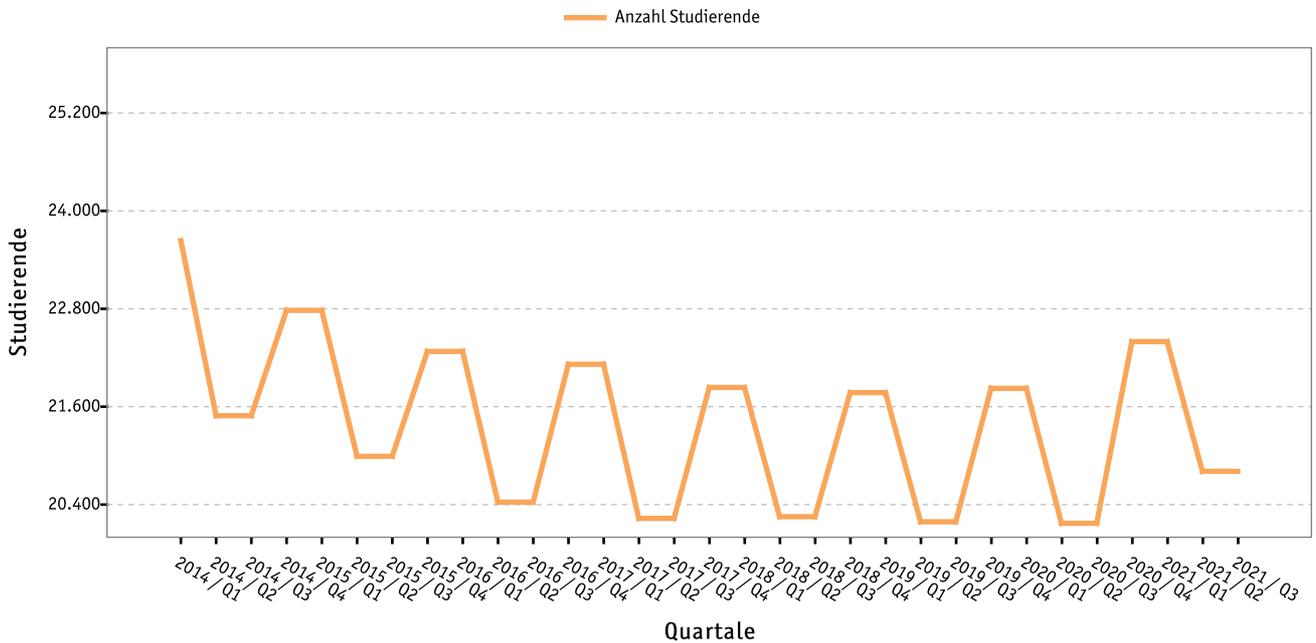


Diagramm beginnt nicht bei Null

## ENTWICKLUNG DER ARBEITSLOSENQUOTE

Nach einem Anstieg im Zuge der Pandemie im vergangenen Jahr entwickelt sich die Arbeitslosenquote im Jahr 2021 weiterhin rückläufig und beträgt in der Stadt Jena zum Quartalsstichtag 5,4 %.

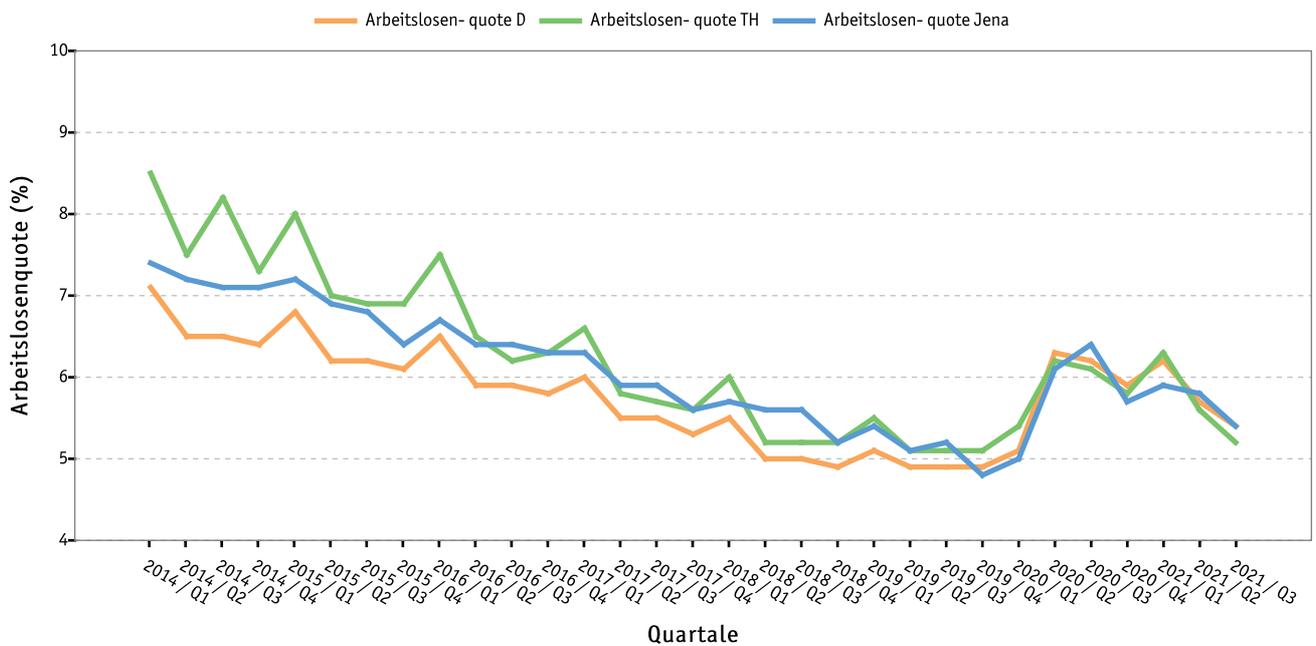


Diagramm beginnt nicht bei Null

Die Anzahl der ALG-II und Grundsicherungsbezieher in der Stadt Jena zeigen sich im dritten Quartal leicht rückläufig. Hinsichtlich der Quartalswerte ist darauf hinzuweisen, dass es sich hierbei um die offiziell bestätigten Werte des Vorquartals handelt, die zeitversetzt (3 Monate) durch die Bundesagentur für Arbeit bestätigt werden.

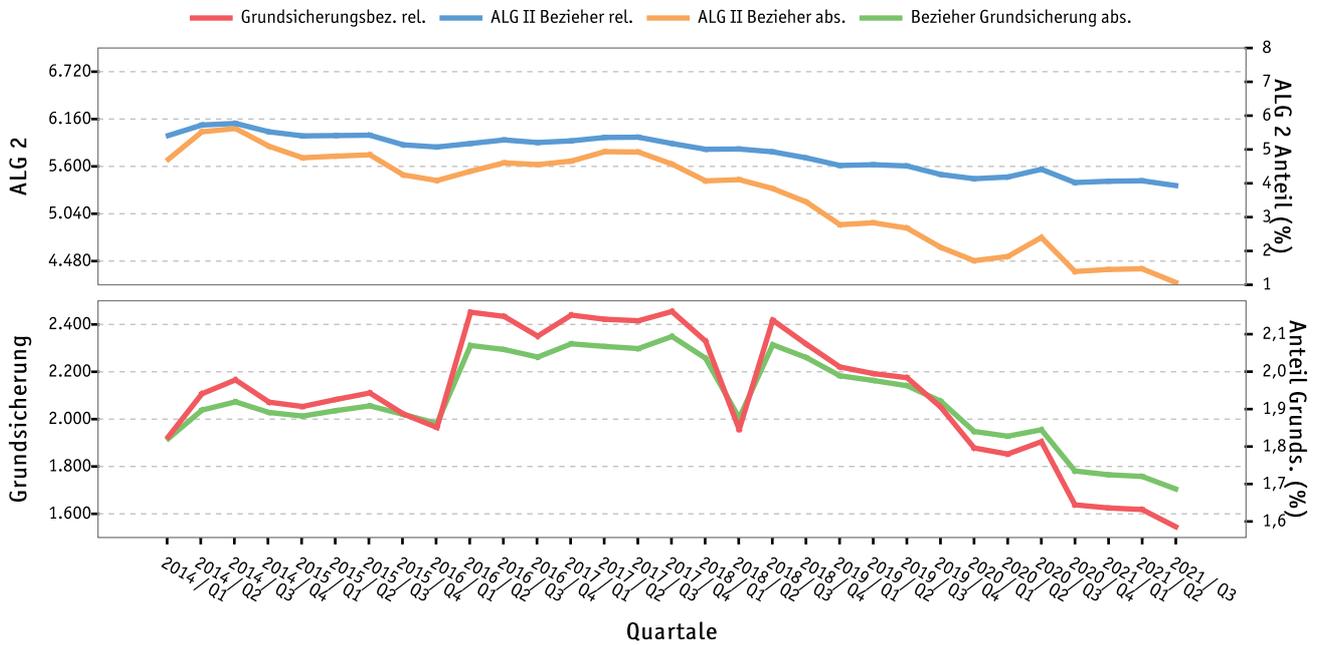


Diagramm beginnt nicht bei Null

## DATENTABELLE FÜR DIAGRAMME "WIRTSCHAFTLICHES UMFELD"

Jahr	Quartale	Einwohner mit Hauptwohns.	Anzahl Geburten	Anzahl Wohnungen		Anzahl Studenten	SV-pflichtige Beschäft.		Arbeitslosenquote			ALG II Bezieher		Bezieher Grundsicherung	
				Soll	Ist		abs.	rel.	Jena	Thüringen	Deutschland	abs.	rel.	abs.	rel.
2014	Q1	105.023	254	56.953	57.036	23.635	51.575	49,1%	7,4%	8,5%	7,1%	5.684	5,4%	1.918	1,8%
	Q2	105.000	294	57.078	57.085	21.490	51.575	49,1%	7,2%	7,5%	6,5%	6.009	5,7%	2.038	1,9%
	Q3	104.803	369	57.203	57.085	21.490	51.575	49,2%	7,1%	8,2%	6,5%	6.048	5,8%	2.073	2,0%
	Q4	105.708	279	57.328	57.695	22.781	52.992	50,1%	7,1%	7,3%	6,4%	5.838	5,5%	2.028	1,9%
2015	Q1	105.564	242	57.453	57.695	22.781	52.992	50,2%	7,2%	8,0%	6,8%	5.702	5,4%	2.013	1,9%
	Q2	105.717	270	57.578	57.774	20.992	52.992	50,1%	6,9%	7,0%	6,2%	5.721	5,4%	2.036	1,9%
	Q3	105.812	332	57.703	57.774	20.992	52.992	50,1%	6,8%	6,9%	6,2%	5.737	5,4%	2.056	1,9%
	Q4	107.048	295	57.828	58.167	22.278	53.849	50,3%	6,4%	6,9%	6,1%	5.499	5,1%	2.020	1,9%
2016	Q1	107.081	259	57.953	58.291	22.278	53.849	50,3%	6,7%	7,5%	6,5%	5.433	5,1%	1.982	1,9%
	Q2	107.057	280	58.078	58.295	20.430	53.849	50,3%	6,4%	6,5%	5,9%	5.542	5,2%	2.311	2,2%
	Q3	106.825	313	58.203	58.318	20.430	53.849	50,4%	6,4%	6,2%	5,9%	5.642	5,3%	2.294	2,1%
	Q4	107.983	272	58.328	58.619	22.120	55.092	51,0%	6,3%	6,3%	5,8%	5.621	5,2%	2.262	2,1%
2017	Q1	107.770	256	58.453	58.630	22.120	54.856	50,9%	6,3%	6,6%	6,0%	5.663	5,3%	2.318	2,2%
	Q2	107.811	305	58.578	58.618	20.231	55.192	51,2%	5,9%	5,8%	5,5%	5.774	5,4%	2.307	2,1%
	Q3	107.590	317	58.703	58.846	20.231	56.400	52,4%	5,9%	5,7%	5,5%	5.770	5,4%	2.298	2,1%
	Q4	108.722	283	58.828	58.673	21.836	56.359	51,8%	5,6%	5,6%	5,3%	5.627	5,2%	2.349	2,2%
2018	Q1	108.444	285	58.953	59.100	21.836	56.444	52,0%	5,7%	6,0%	5,5%	5.429	5,0%	2.257	2,1%
	Q2	108.572	291	59.078	59.117	20.252	56.542	52,1%	5,6%	5,2%	5,0%	5.443	5,0%	2.004	1,8%
	Q3	108.257	292	59.203	59.158	20.252	57.284	52,9%	5,6%	5,2%	5,0%	5.338	4,9%	2.314	2,1%
	Q4	109.000	250	59.328	59.474	21.773	57.354	52,6%	5,2%	5,2%	4,9%	5.179	4,8%	2.260	2,1%
2019	Q1	108.471	232	59.453	59.480	21.773	57.155	52,7%	5,4%	5,5%	5,1%	4.911	4,5%	2.183	2,0%
	Q2	108.433	281	59.578	59.483	20.190	57.455	53,0%	5,1%	5,1%	4,9%	4.933	4,5%	2.163	2,0%
	Q3	107.927	299	59.703	59.490	20.190	58.218	53,9%	5,2%	5,1%	4,9%	4.870	4,5%	2.141	2,0%
	Q4	108.940	256	59.828	59.698	21.825	58.101	53,3%	4,8%	5,1%	4,9%	4.643	4,3%	2.076	1,9%
2020	Q1	108.449	236	59.953	59.703	21.825	58.132	53,6%	5,0%	5,4%	5,1%	4.485	4,1%	1.948	1,8%
	Q2	108.313	302	60.078	59.742	20.171	57.380	53,0%	6,1%	6,2%	6,3%	4.534	4,2%	1.928	1,8%
	Q3	107.834	278	60.203	59.799	20.171	58.277	54,0%	6,4%	6,1%	6,2%	4.759	4,4%	1.955	1,8%
	Q4	108.306	226	60.328	59.867	22.398	58.430	53,9%	5,7%	5,8%	5,9%	4.357	4,0%	1.781	1,6%
2021	Q1	107.879	272	60.453	59.911	22.398	58.213	54,0%	5,9%	6,3%	6,2%	4.381	4,1%	1.765	1,6%
	Q2	107.727	238	60.578	59.927	20.808	58.213	54,0%	5,8%	5,6%	5,7%	4.389	4,1%	1.758	1,6%
	Q3	107.507	286	60.703	59.976	20.808	58.213	54,1%	5,4%	5,2%	5,4%	4.228	3,9%	1.705	1,6%

# GESAMTDIAGRAMME "WIRTSCHAFTLICHES UMFELD"

